


PLUSKURSE
2024/25



www.pluskurse.at



 **Bildungsdirektion**
Salzburg



proTALENTE
Verein zur Förderung hochbegabter Schüler/innen in Salzburg

Raiffeisen
Salzburg



Überblick

Überblick Pluskurse 2024/25

Kurs-Nr.	Kurs-Bezeichnung	Ort	Unterstufe (5.-8. Schulstufe)				Oberstufe (9.-12./13. Schulstufe)				Kursleitung		
			5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.		13.	
(Natur-)wissenschaftliche Pluskurse													
NW 01	Forschend unterwegs	CD-Gym Salzburg	■	■	■								Andima Kowald
NW 02	Biologie- und Physikexperimente	BG/BRG Zell am See	■	■									Claus Suppan
NW 03	Medizin Hautnah	Akad. Gym Salzburg											Nisveta Decker
NW 04	Kern- und Teilchenphysik	HTL Salzburg						■	■	■	■	■	Fridolin Einböck
NW 05	Astronomie	Abendgymnasium Salzburg						■	■	■	■	■	Rupert Altendorfer
NW 06	Mathematik-Unterstufe Leistungskurs	BG St. Johann	■	■	■	■							Christoph Toferer
Künstlerische Pluskurse													
K 11	Musik-Multis	Universität Mozarteum Salzburg						■	■	■	■	■	Elisabeth Wieland; Andreas Bernhofer
K 12	Big-Band	PG Borromäum Salzburg						■	■	■	■	■	Christoph Moser
K 13	Oberstufenchor	ART-ORG St. Ursula						■	■	■	■	■	Marcia Elisabeth Sacha, Christoph Klieber
K 14	Art & Sound Project	BORG Bad Hofgastein						■	■	■	■	■	Christoph Plohovich
K 15	Von der Zeichnung zur Malerei	Mus. Gym Salzburg						■	■	■	■	■	Lucia Leben
K 16	Kreatives Schreiben	MORG Grödig						■	■	■	■	■	Werner Schlor
K 17	Pen & Paper/Tabletop-Rollenspiele	BG Zaunergasse		■	■	■	■	■	■	■	■	■	Florian Wundsam
Technische Pluskurse													
T 21	Autonome Fahrzeuge / Crazy Car	HTL Salzburg							■	■	■	■	Peter Hauser
T 22	Photovoltaik und Internet of Things [IoT]	HTL Salzburg							■	■	■	■	Fridolin Einböck
T 23	Hacking & IT-Security	HTL Salzburg							■	■	■	■	Robert Vogl, Andreas Böhler
T 24	Programmieren am TI Rover	BG St. Johann							■	■	■	■	Christoph Toferer
T 25	KI-Kompass	HAK St. Johann							■	■	■	■	Monika Najand-Ellmer
T 26	Digitale Bildverarbeitung	HTL Salzburg							■	■	■	■	Bernhard Prommegger
T 27	Luft- und Raumfahrttechnik	HTL Salzburg							■	■	■	■	Fridolin Einböck
Zusätzliche Pluskurse													
Z 31	Alles was Recht ist	BG/BRG Zell am See							■	■	■	■	Claus Suppan
Z 32	Schach - Das königliche Spiel	BHAK 1 Salzburg							■	■	■	■	Jean-Pierre Schosseler
Z 33	Chinesisch	BG/BRG Nonntal Salzburg							■	■	■	■	Rong Rong Peng
Z 34	Spanisch vertiefend	MORG Grödig							■	■	■	■	Werner Schlor
Z 35	Latein sprechen	BG Zaunergasse							■	■	■	■	Robert Knapp
Z 36	Latein – Übersetzen für Fortgeschrittene	MissionsPG St. Rupert							■	■	■	■	Johannes Jell
Z 37	Bibelhebräisch	Herz-Jesu-Gymnasium							■	■	■	■	Peter Bruckner
Z 38	Philosophie	BG Zaunergasse							■	■	■	■	Andreas Freinschlag
Z 39	Lektüre neulateinischer Texte	BRG Salzburg							■	■	■	■	Clemens Posch
Z 40	Erste-Hilfe Profi	PG St. Ursula							■	■	■	■	Christina Entfellner
Z 41	Mental Training	PG St. Ursula							■	■	■	■	Marcia Elisabeth Sacha

Änderungen vorbehalten.

Das aktuelle Kursprogramm ist auf <https://www.pluskurse.at/kursprogramm-2024-25/> zu finden.

Forschend unterwegs (NW 01)

Christian-Doppler-Gymnasium, Salzburg
5.-7. Schulstufe (Unterstufe)
Dipl.-Ing. Andima Kowald, MEd
andima.kowald@abendgymnasium.at

Mit Netzen, Fangdosen, Lupen und Bestimmungsblättern begeben wir uns zu allen Jahreszeiten auf die Suche nach der Tier- und Pflanzenwelt in verschiedenen Lebensräumen. Wir erforschen etwa die Tierwelt eines Waldbodens, beschäftigen uns mit der Anpassung von Lebewesen an ihren Lebensraum, fangen mit Netzen die vielen kleinen Lebewesen einer Wiese oder eines Gewässers, begeben uns mit Taschenlampen auf die Suche nach den Tieren und Pflanzen kleiner Höhlen und suchen im Schnee nach verschiedenartigen Tierspuren.

In den Fachsälen des Christian Doppler Gymnasium wird naturwissenschaftliche experimentiert, mikroskopiert oder auch sezirt.

*Das genaue Programm für das Wintersemester wird zu Kursbeginn festgelegt. Im Sommersemester haben die Teilnehmer*innen darüber hinaus auch die Möglichkeit, selbst Themenwünsche einzubringen.*

Zielgruppe: Naturwissenschaftlich interessierte Schülerinnen und Schüler, die vor allem auch gerne in der Natur forschend unterwegs sind.

Der Pluskurs findet ca. alle drei Wochen geblockt ab 14.00 Uhr statt. Der Wochentag (Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag) und die genauen Termine werden zu Schulbeginn festgelegt. Einmal oder zweimal wird der Kurs aufgrund der Länge an einem Samstag stattfinden.

Kosten: Für die Outdoor-Exkursionen benützen wir die öffentlichen Verkehrsmittel. Die Kosten dafür sind selbst zu tragen. Weiters fallen ca. € 25 für Materialkosten an.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.



Bildquelle: Kowald



Biologie- und Physikexperimente (NW 02)

BRG Zell am See, Zell am See

5.-6. Schulstufe (Unterstufe)

Mag. Claus Suppan

Claus.suppan@bildung.gv.at

Wasserrakete, Blitze zum Selberbauen, implodierende Dosen, Experimente in der Mikrowelle und viele weitere Experimente warten darauf, ausprobiert und erforscht zu werden. Mit Händen und Köpfchen, aber auch mit Papier und Bleistift gehen wir spannenden physikalischen Rätseln und Naturphänomenen auf den Grund.

Im biologischen Teil erkunden die Schülerinnen und Schüler – ausgerüstet mit Lupen, Fangdosen und Bestimmungsbüchern – die Tier- und Pflanzenwelt unserer näheren Umgebung. So kann beispielsweise die Gewässergüte anhand von Zeigerorganismen bestimmt, Amphibien an ihren Laichgewässern beobachtet oder die Veränderungen der Pflanzenwelt im Jahreskreis untersucht werden.

Der Kurs findet 1x pro Woche am Nachmittag im BG/BRG Zell am See statt.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.



Medizin hautnah (NW 03)

Akademisches Gymnasium Salzburg

11.-13. Schulstufe

Mag. Nisveta Decker

nisveta.decker@akadgym.at

Du bist am Medizinstudium bzw. an medizinisch-biologischen Laborarbeiten interessiert?

Renommierete Forschungseinrichtungen wie die PMU und die Universität Salzburg bieten die Möglichkeit, in ihren Laboratorien unterschiedliche Forschungsfragen zu bearbeiten. Die Vorbereitung erfolgt am Akademischen Gymnasium. Bei den Workshops wird unter Anleitung des wissenschaftlichen Personals auch praktisch gearbeitet. Die Forschungseinrichtungen werden dabei in Kleingruppen besucht.

Jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer fährt zu den Kursterminen (vorwiegend am Nachmittag) in Eigenregie zur jeweiligen Forschungseinrichtung bzw. an das Akademische Gymnasium Salzburg. Die teilnehmenden Schüler/innen sind dafür vom Unterricht freigestellt. Die Zuteilung zu den Forschungseinrichtungen erfolgt beim ersten Pluskurstermin. Die jeweiligen Kurstermine ergeben sich individuell für jede Gruppe. Am Ende des Pluskurses tauschen die Gruppen ihre Erfahrungen aus.

Interessierte Schüler/innen schicken bitte (alles in pdf):

a) ein Motivationsschreiben (1/2 A4-Seite)

b) einen kurzen Lebenslauf inkl. Foto, Adresse, Telefonnummer, E-Mail

c) ein kurzes Empfehlungsschreiben des Klassenlehrers/der Klassenlehrerin (max. 3 Zeilen) mit dem Notendurchschnitt des letzten Zeugnisses

Voraussichtliche Themen:

Molekulare regenerative Medizin, Transfusionsmedizin, DNA-Extraktion, Schmetterlingskrankheit (Epidermolysis bullbosa)

Kooperationspartner: PMU Salzburg, Uniklinikum Salzburg und Universität Salzburg

Zusätzlich bitte: Bewerbung/Anmeldung Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Kern- und Teilchenphysik (NW 04)

HTBLuVA Salzburg

10. – 12./ 13. Schulstufe

Mag. Fridolin Einböck

fridolin.einboeck@htl-salzburg.ac.at

Dieser Pluskurs steht unter dem Motto „Unsichtbares sichtbar machen“. Wir werden die Geheimnisse der Kern- und Teilchenphysik gemeinsam lüften und die in den Atomen vorkommenden Teilchen genauer unter die Lupe nehmen. Die Grundlagen der Kern- und Teilchenphysik erarbeiten wir uns im Wintersemester (halbtägige Unterrichtsblöcke am Nachmittag oder Abend).

*Nach dem Kennenlernen der theoretischen Grundlagen, werden wir eine 4-tägige Exkursion an das CERN (Genf) unternehmen, die am Ende des Wintersemesters oder am Anfang des Sommersemesters stattfinden wird. Die Schülerinnen und Schüler werden dort die Experimente und Ausstellungen besuchen können. Eine einmalige Gelegenheit, Forschung hautnah zu erleben und Einblick in die Arbeit der Teilchenphysiker*innen zu bekommen. Auf der Heimfahrt besuchen wir noch das größte naturwissenschaftliche Museum der Schweiz, das „Technorama“ in Winterthur.*

Im Sommersemester werden wir auch noch den Versuchsreaktor des Atomintitutes der Technischen Universität München oder das AKW Zwentendorf besuchen. Anfallende Kosten: CERN-Exkursion: ca. 380€ für Unterbringung und An-/Abreise. Eintritt Technorama: 33€. Für die individuelle Verpflegung sollten weiters noch ca. 120€ veranschlagt werden.

Das Mindestalter beträgt 16 Jahre. Ein gültiges Reisedokument ist für die Einreise in die Schweiz erforderlich. Besuch des Versuchsreaktors: Fahrtkosten nach München ca. 40€.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.



Fotos: Gotthardt/Einböck

Astronomie (NW 05)

Abendgymnasium Salzburg / VEGA Sternwarte

10.-13. Schulstufe (Oberstufe)

Rupert Altendorfer, MEd

rupert.altendorfer@bildung.gv.at

Du hast viele Fragen zum Universum und wolltest schon immer wissen wie unser Kosmos funktioniert? Dann ist der Pluskurs Astronomie genau das Richtige für dich. Wir beschäftigen uns mit Sternen, Planeten und Monden, aber auch mit mysteriösen Objekten wie Schwarzen Löchern oder Neutronensternen. Themen wie Raumfahrttechnik und Relativitätstheorie werden wir ebenso behandeln wie einige physikalische Grundlagen, die wir für das Verständnis der Vorgänge im Universum benötigen. Euer bereits vorhandenes Wissen wollen wir gemeinsam verfeinern und erweitern. Natürlich werden wir auch die VEGA-Sternwarte am Haunsberg nutzen und mit dem großen Teleskop tief in den Weltraum blicken.

Der Pluskurs Astronomie findet wöchentlich (zweistündig) im Abendgymnasium Salzburg (Christian-Doppler-Gymnasium) statt. Termine werden bei der ersten Zusammenkunft vereinbart. Interesse geweckt? Dann bewirb dich um einen Platz.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.



Bildquelle: Weratschnig/Knapp

Mathematik-Unterstufe Leistungskurs (NW 06)

BG/BRG/BORG St. Johann im Pongau

5.-8. Schulstufe (Unterstufe)

Mag. Christoph Toferer

christoph.toferer@gym-stjohann.at

Der Kurs ist speziell darauf ausgerichtet, die Neugier und den Enthusiasmus der Schülerinnen und Schüler für Mathematik zu wecken, indem eine spielerische Herangehensweise an die Mathematik gefördert wird. Statt trockener Theorie setzt man auf interaktive Spiele, knifflige Rätsel und spannende Aktivitäten, die nicht nur die kognitiven Fähigkeiten stärken, sondern auch eine Menge Spaß machen.

Die Schülerinnen und Schüler werden nicht nur grundlegende mathematische Konzepte meistern, sondern auch Kreativität und Problemlösungsfähigkeiten entwickeln. Durch den Einsatz von Spielen und ansprechenden Aktivitäten versucht man eine positive Lernumgebung zu schaffen, in der sich die Schülerinnen und Schüler wohlfühlen und ihre mathematischen Fähigkeiten mit Leichtigkeit verbessern können.

Jede Schülerin und jeder Schüler ist einzigartig, deshalb wird versucht auf individuelle Stärken und Schwächen einzugehen. Der Kurs legt Wert darauf, Selbstvertrauen aufzubauen und den Spaß an der Mathematik zu entfachen.

Weiters wird der Kontakt zu diversen Mathematik-lastigen Firmen und Berufen hergestellt und durch Einladen diverser Fachleute versucht, die Brücke zur Wirtschaft zu schlagen.

Der Kurs wird voraussichtlich 1x pro Woche an einem Nachmittag im Gymnasium St. Johann stattfinden.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Musik-Multis (K 11)

Institution: Universität Mozarteum Salzburg

Verschiedene Kursorte und Vortragende (werden individuell vereinbart)

Schulstufen: 9.-12. Schulstufe (Oberstufe)

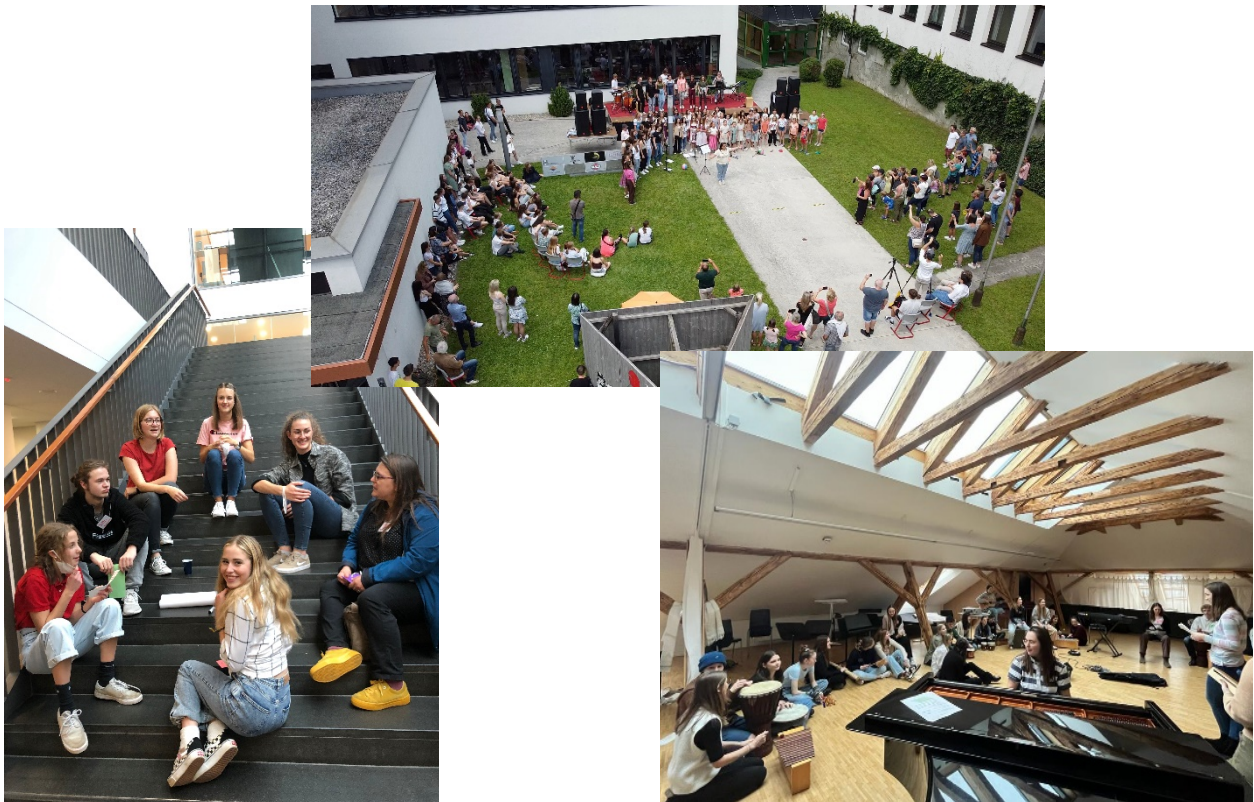
Elisabeth.WIELAND@moz.ac.at; andreas.bernhofer@moz.ac.at

Schüler:innen übernehmen das Kommando! Du hast Lust, deine Liebe zur Musik anderen weiterzugeben, hast Freude an kreativer Projektentwicklung, -Leitung und -Umsetzung, und arbeitest gerne mit anderen Menschen (anderen Schüler:innen, Studierenden, Lehrenden) im Team?

Dann ist das Projekt „Musik-Multis“ (Kurzform für Musik-Multiplikator:innen) genau das Richtige für dich und mindestens zwei zusätzliche Schüler:innen deiner Schule. Ab 3 „Multis“ je Schule kann man sich im Pluskurs als Schulteam bewerben, erhält Coaching, Workshops und Betreuung bei der Unterstützung der eigenen (kreativ-musikalischen) Projektidee an der eigenen Schule. Ziel der selbst entwickelten Schulprojekte ist, Impulse aus dem Blickwinkel der Jugendlichen für die schulische Musikkultur vor Ort zu setzen.

Die Termine finden geblockt an der Universität Mozarteum Salzburg statt. Dazwischen arbeiten die „Multis“ (Schulteams ab 3 Schüler:innen) an ihren Projektideen eigenständig weiter, Musik-Studierende fungieren als „Buddies“ und unterstützen euch in allen Projektphasen. Die Kursleitung nimmt im Rahmen des Anmeldeprozederes Kontakt mit der Schulleitung und dem/der Musiklehrer:in auf.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.



Big-Band (K 12)

PG Borromäum, Salzburg

8.-12./13. Schulstufe

Mag. Christoph Moser, BSc.

Christophmoser@gmx.at

Let me entertain you, Eye of the tiger oder Born to be wild im klassischen Big Band-Satz? Alles ist möglich!

Wenn du dich für Jazzmusik oder populäre Musik interessierst und schon ein paar Jahre Spielpraxis am Instrument (auch Sänger/Sängerinnen) aufweist, bist du in diesem Pluskurs genau richtig! Wöchentliche Proben schärfen das Rhythmusgefühl, das Gehör und das Spielgefühl. Improvisation als Stilmittel des Jazz stärkt die Selbstwahrnehmung, fördert die Kreativität und ist ein fester Bestandteil dieses Kurses. Als besonderes Highlight wird die Big Band im 2. Semester ein Konzert im Jazzit spielen und das Publikum mit Klassikern der Big Band-Literatur, aber auch neuen Hits im Big Band-Arrangement anheizen! Neugierig? Dann bewirb dich für diesen Pluskurs!

Termine: Fr, 14:15-15:30 Uhr

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.



Oberstufenchor (K 13)

Gymnasium und ART-ORG St. Ursula Salzburg

Aignerstraße 135, 5061 Salzburg

9.-12. Schulstufe (Oberstufe)

Mag. Marcia Elisabeth Sacha und Mag. Christoph Klieber

sacha.m@ursulinen-salzburg.at, klieber.c@ursulinen-salzburg.at

Wer schon einmal im Chor gesungen hat, kennt die wunderbare Erfahrung gemeinsam als Gruppe beeindruckende musikalische Erlebnisse zu erfahren, die Gemeinschaft unter Gleichaltrigen und Gleichgesinnten zu erleben und zusammen an neuen Herausforderungen zu wachsen.

Bei Aufführungen, wie dem Weihnachts- oder Frühlingskonzert erlebt man nicht nur die Kraft von gemeinsamem Musizieren, sondern sammelt auch Bühnenerfahrung und schließt neue Freundschaften.

Egal ob Gymnasium, Schwerpunktschule oder Hobbiesänger: Im Musiksaal von St. Ursula, mit wunderschöner Aussicht, werden wir gemeinsam die Liebe zum Chorsingen fördern, Musikalität ausbauen und viel Freude an der neuen Chorgemeinschaft haben.

Geplante Aufführungen:

- Aufführung des Brahms Requiems in Kooperation mit der Cantorey Salzburg im November.
- Adventkonzert in der Woche vor den Weihnachtsferien.
- Umrahmung von Feierlichkeiten im 2. Semester.
- Auftritt bei der langen Nacht der Chöre, usw.



Der Pluskurs findet jede Woche am Montagnachmittag von 13:55-15:35 in St. Ursula statt. Für das Brahms Requiem sind außerdem wenige Proben am Freitagabend geplant. Die genauen Termine werden vor Kursbeginn für jeweils ein Semester im Voraus bekannt gegeben.

Bildquelle: Christoph Klieber

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Art & Sound Project (K 14)

BORG-Gastein, Bad Hofgastein

9.-13. Schulstufe (Oberstufe)

Plohovich Christoph BA.

cplo@gmx.net

Vocal Coaching – Wichtige Tipps für ein professionelles Vocalrecording

- Von der Aufnahmebetreuung bis hin zu stimmtechnischen Fragen (z.B.: Sounds und Effekte)
- Im Vordergrund eines Songs steht immer die eigene Interpretation, an der wir gemeinsam arbeiten, um die Kernaussage des Textes zum Ausdruck zu bringen

Songwriting – Hier bist du richtig, wenn eine der folgenden Fragen auf dich zutrifft:

- Du hast Ideen, weißt aber nicht, wie du einen fertigen Song schreiben sollst?
- Es sind bereits einige Wortketten und Melodiepassagen vorhanden, es fehlt dir aber der nötige Faden?
- Du hast noch nie einen Song begonnen, weil du das Gefühl hast, dass ohnehin nichts Brauchbares daraus entstehen wird?

Arrangement – Wir beschäftigen uns mit Fragen wie:

- Wie wird ein Song spannend gestaltet?
- Welche Instrumente passen zum Charakter des Liedes?
- Welche Faktoren spielen eine wichtige Rolle für einen sinnvollen Aufbau eines Songs?

Recording – Bereit deine Songs zu recorden?

- Recorde deine Songs mit HighEnd Equipment
- Mische deine Songs gemeinsam mit einem Profi
- Lerne die komplexe Aufnahmetechnik kennen
- Erstelle ein Musikvideo zu deinem Song

Der Pluskurs findet geblockt an Samstagen statt.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.



Bildquelle: Plohovich

Von der Zeichnung zur Malerei (K 15)

Musisches Gymnasium, Salzburg

9.-13. Schulstufe (Oberstufe)

Mag. Dr. Lucia Leben

lucia.leben@bildung.gv.at

Eintauchen in malerisches Denken.

In diesem Pluskurs steht die eigene Maltätigkeit in offener Ateliersituation im Zentrum. Fragen rund um den Themenbereich der Zeichnung und Malerei werden erarbeitet, indem verschiedene Maltechniken und Malmittel erprobt werden. Vermittelt werden auch mediale Übergänge, traditionelle und zeitgenössische Hilfsmittel zur Bildfindung und die künstlerische Recherche. Persönliche Themen und Fragestellungen sowie die Auseinandersetzung mit Themen der Gegenwart werden gefördert und sollen malerisch entwickelt werden. Darüber hinaus werden Salzburger Museen und Galerien und andere Orte der Kunst besucht und aktuelle künstlerische Positionen und Fragestellungen kennengelernt.

Diese und noch viele andere Themen behandeln wir im Malsaal und bei Exkursionen im Rahmen dieses Pluskurses.

Kosten: Materialbeitrag 15€.

Termin: Freitag ca. 15:00-18:00 Uhr; geblockt alle 2 bis 3 Wochen. Genauer Terminplan wird beim ersten Treffen festgelegt.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Kreatives Schreiben (K 16)

MORG Grödig

9.-12./13. Schulstufe (Oberstufe)

Mag. Werner Schlor

werner.schlor@bildung.gv.at

Kurzgeschichte, Drama oder Gedicht? Komödiantisch oder dramatisch? Gereimt oder ungereimt? Klassisch oder modern? Völlig absurd oder doch der große Sinn?

Alles ist möglich, alles kann ausprobiert werden – auf der Suche nach dem eigenen Ausdruck. Denn um den zu finden, braucht es vor allem drei Dinge: die richtige Idee, das passende Handwerkszeug und eine gute Portion Spaß an der Sache. Genau darum werden wir uns in diesem Workshop kümmern!

Wir werden jede Menge Texte produzieren, uns spielerisch Techniken aneignen und dabei der lustvollen Arbeit an Sprache, Form und Stil fröhnen. Im Mittelpunkt steht dabei immer deine ganz eigene Idee – und die Suche nach der perfekten Umsetzung.

Der Workshop findet 1x pro Woche am Nachmittag im MORG Grödig statt.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Pen & Paper/Tabletop-Rollenspiele (K 17)

BG Zaunergasse, 5020 Salzburg

6.-13. Schulstufe

Mag. Florian Wundsam.

wund@bgzaunergasse.at

Sei es die fabelhafte Welt von Dungeons and Dragons, die vier Nationen aus Avatar: The Last Airbender oder das London im 19. Jahrhundert. Pen&Paper-Rollenspiele lassen uns in eine Welt eintauchen, die wir nicht erleben, und das alles nur mit Würfeln und unserer eigenen Fantasie.

Pen-&-Paper-Rollenspiele ermöglichen es, eigene Charaktere mit epischen Geschichten zu erschaffen und in eine lebendige Fantasywelt einzutauchen. Die Spielenden werden alle Entscheidungen treffen, wodurch sich die Geschichte des Spiels mit jedem einzelnen Wort entwickelt. Sie sind die Legenden, die selbst in die Welt hinein tauchen und die großen Bösewichte besiegen!

Doch auch der soziale Aspekt wird im Spiel immer wichtiger. Die gemeinsame Erfahrung des Abenteurers, das Lösen von Rätseln und das Entwickeln von Charakteren stärken die sozialen Bindungen miteinander und schaffen bleibende Erinnerungen für sich selbst und für die Partymitglieder.



Wir fangen unsere Abenteuer mit Dungeons and Dragons an, und egal ob man vollkommen neu ist oder bereits Erfahrungen in Dungeons and Dragons oder anderen Rollenspielen hat, alle sind willkommen um sich in diesem epischen Abenteuer den mächtigen Herausforderungen zu stellen!

In dem Pluskurs gibt es folgende Themen:

- Wie man selbst diese Spiele spielt und auch leitet
- Verschiedene Rollenspielsysteme kennenlernen
- Gute Tipps für Spielleitung und Spielende um die beste Erfahrung für alle zu bringen
- Und natürlich werden wir diese Spiele spielen!

Der Pluskurs findet am Bundesgymnasium Zaunergasse am Nachmittag statt (Details folgen)

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Autonome Fahrzeuge – Crazy Car (T 21)

HTBLuVA Salzburg

10.-13. Schulstufe (Oberstufe)

Ing. Peter Hauser, BEd BSc

peter.hauser@htl-salzburg.ac.at

Ohne Fernsteuerung, dafür mit jeder Menge Sensoren und einem Mikrocontroller ausgestattet, flitzen unsere autonomen Roboter-Fahrzeuge schnell und sicher durch die Rennstrecke. Für besondere Spannung sorgt der jährliche Crazy Car Wettbewerb an der FH Joanneum in Graz. Hier kannst du deine Kreativität und Begeisterung für die Technik auf die Probe stellen und dich mit den Teams der Studierenden und anderer Schulen messen.

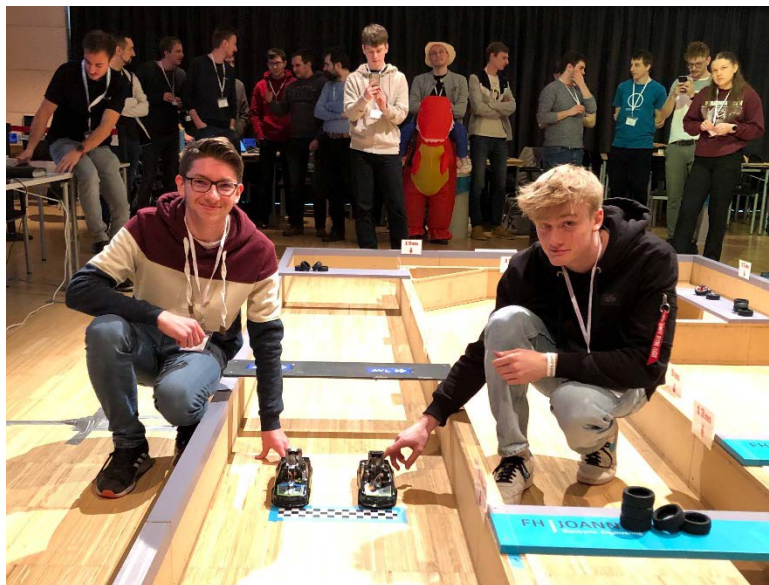
In diesem Pluskurs lernst du den Aufbau und die Programmierung eines autonomen Modellfahrzeugs kennen. Schritt für Schritt erweiterst du die Funktionen mit Sensoren zur Abstandsmessung, Drehzahlmessung, Orientierung und einer Telemetrie-Einheit zur Datenübertragung. Für die nötige Intelligenz sorgt deine selbst entwickelte Software, mit der du alle Informationen der Sensoren auswertest und den Motor und die Lenkung so ansteuerst, dass das Fahrzeug schnell und sicher durch die Rennstrecke fährt. Auf unserer Rennstrecke kannst du dein Fahrzeug jederzeit testen und sofort herausfinden, ob deine Hard- und Software richtig zusammenarbeiten.

Inhalte:

- Programmieren von Mikrocontrollern auf Arduino Basis (Embedded Systems)
- Auswerten von Sensoren, ansteuern von Aktoren
- Live-Datenübertragung zwischen Fahrzeug und PC oder Smartphone

Kosten: Keine. Für die freiwillige Teilnahme am Crazy Car Wettbewerb an der FH Joanneum in Graz fallen etwa 120 Euro für die Unterbringung und Zugfahrt an.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.



Bildquelle: Hauser

Photovoltaik und IoT = Internet of Things (T 22)

HTBLuVA Salzburg

9. – 12./ 13. Schulstufe

Mag. Fridolin Einböck

fridolin.einboeck@htl-salzburg.ac.at

Unser Photovoltaik und IoT-Kurs für begabte und interessierte Schüler:innen ab der 9. Schulstufe, bietet dir eine breite Palette an spannenden Themen. In diesem Kurs werden wir uns mit der Welt Photovoltaik, des Physical Computings und der Elektronik befassen. Der Kurs wird geblockt abgehalten.

Durch den Einsatz von einfachen Schaltungen werden wir verschiedene Projekte umsetzen und unser Wissen über Grundkonzepte der Datenverarbeitung und Elektronik vertiefen.

Ein weiterer Fokus unseres Kurses ist die Photovoltaik. Wir werden die Grundlagen der Photovoltaik erlernen und eine PV-Anlage gemeinsam bauen. Dabei werden wir uns mit der Auswahl der passenden Komponenten, der Verkabelung der Anlage und der Dimensionierung einer PV-Anlage beschäftigen. Durch die praktische Arbeit an einer realen PV-Anlage wirst du ein tiefes Verständnis für die Funktionsweise und Anwendung von Photovoltaik erlangen. Du wirst lernen, wie man Solarstrom erzeugt und wie man diesen effizient nutzen kann.

Zusätzlich zu diesen Inhalten werden wir uns auch mit IoT-Geräten, Heimautomatisierung und der Messung von Umweltfaktoren und deren Darstellung im Internet beschäftigen.

Melde dich jetzt für unseren Photovoltaik und IoT-Kurs an und entdecke die faszinierende Welt der Elektronik und Photovoltaik! Außerdem bieten wir dir die Möglichkeit, die Amateurfunkprüfung und den Drohnenführerschein abzulegen und somit dein Wissen und deine Fähigkeiten noch weiter zu vertiefen.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.



Foto:
HTL Salzburg

Hacking & IT-Security (T 23)

HTBLuVA Salzburg

10.-13. Schulstufe (Oberstufe)

Dipl.-Ing. Robert Vogl

robert.vogl@htl-salzburg.ac.at

DI(FH) Dr. Andreas Böhler, MLBT

andreas.boehler@htl-salzburg.ac.at

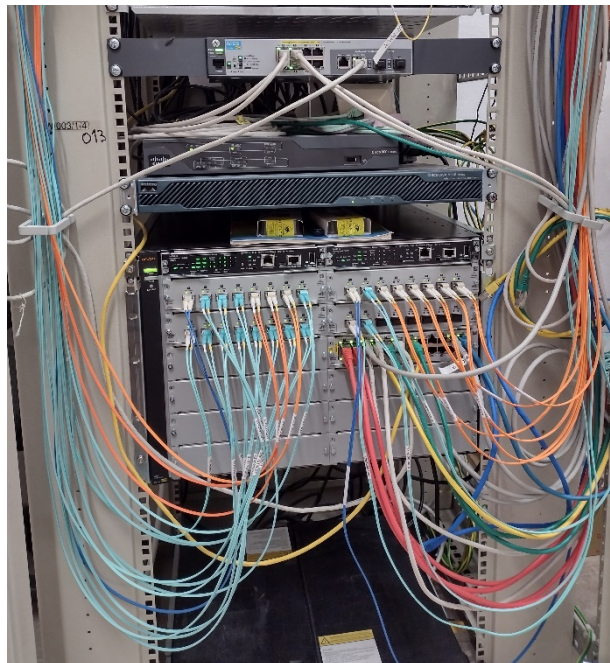
Wenn du nicht willst, dass Begriffe wie SQL-Injections, Information Disclosure, Dictionary-Attacks, Brute Force Attacks und Ghidra ewig Fremdwörter bleiben, dann melde dich zu diesem Kurs an. Im neu ausgestatteten Labor werden wir reale Hacks durchführen und uns Schutzstrategien überlegen. Teilweise ist ein online Unterricht (ca. 30%) möglich, wenn wir reine Software-Hacks besprechen. Grundlegende Kenntnisse des Programmierens sollten vorhanden sein. Der Kurs dient auch als Vorbereitung zur Cyber Security Challenge. Wenn aktuelle Sicherheitslücken veröffentlicht werden, so werden wir versuchen, diese nachzustellen

Der Pluskurs ist zweigeteilt:

- 1. Netzwerk- und Security finden geblockt ca. alle 3 Wochen statt.*
- 2. Linux und Hacking finden geblockt an 4 Samstagen statt.*

Die exakten Termine werden beim ersten Treffen gemeinsam vereinbart. Bitte ein eigenes Notebook mit ausreichend freiem Speicher für mehrere virtuelle Maschinen mitbringen!

Kosten: keine



CoreSwitch HTL-Salzburg

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Programmieren am TI Rover (T 24)

BG/BRG/BORG St. Johann im Pongau

9.-11. Schulstufe (Oberstufe)

Mag. Christoph Toferer

christoph.toferer@gym-stjohann.at

Dieser Kurs richtet sich an motivierte Schülerinnen und Schüler und bietet nicht nur die Möglichkeit den von der Firma Texas Instruments entwickelten Rover zu programmieren, sondern beinhaltet auch die Chance zusätzliche Sensoren (wie beispielsweise einer Ultraschall-Abstandsmessung) anzusteuern und in das Programm zu integrieren. Autonome Fahrfunktionen können erfahren und selbständig programmiert werden. Weiters zeichnet sich eine potenzielle Beteiligung an einem Sparkling Science Projekt in enger Kooperation mit der PH Salzburg und eine mögliche Entwicklung von spannenden VWA (Vorwissenschaftliche Arbeit) Themen ab. Eine zusätzliche Chance besteht darin, den Rover direkt mit einem passenden Taschenrechner derselben Firma (wird von der Schule zur Verfügung) zu programmieren.



Die Schülerinnen und Schüler arbeiten selbständig an unterschiedlichen Aufgabenstellungen und versuchen diese durch kreatives Programmieren zu lösen. Im Rahmen des Sparkling Science Projekts werden durch intensive Zusammenarbeit mit der Hochschule in Salzburg auch Materialien entwickelt und designt, welche im darauffolgenden Schuljahr in diversen Klassen erprobt werden sollen.

Der Kurs wird voraussichtlich 1x pro Woche an einem Nachmittag im Gymnasium St. Johann stattfinden.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

KI-Kompass (T 25)

BHAK/BHAS St. Johann

11. – 13. Schulstufe

MMag. Monika Najand-Ellmer

Ellmer.monika@johak.at

In diesem Kurs wird Jugendlichen zwischen 15 und 18 Jahren eine Orientierungshilfe im Umgang mit künstlicher Intelligenz geboten, indem er eine Einführung in das Thema gibt, praktische Übungen zum Umgang mit KI beinhaltet und Empfehlungen für deren Verwendung ausspricht.

Themen und Ablauf:

- **Einführung in die KI:** Grundlagen, Geschichte und Entwicklung der Künstlichen Intelligenz.
- **KI im Alltag:** Beispiele und Anwendungen, die ihr jeden Tag nutzen könnt.
- **Ethische Fragen:** Datenschutz, Überwachung, Automatisierung und deren Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt. Diskutiert mit uns spannende ethische Dilemmata.
- **KI-Tools und Plattformen:** Entdeckt Textgeneratoren, Bilderkennung, Chatbots und mehr.
- **Selbst ausprobieren:** Lernt, wie man einfache KI-Modelle erstellt, trainiert und anwendet.
- **Kleingruppenprojekte:** Entwickelt eure eigenen kleinen KI-Projekte, z.B. einen eigenen Chatbot.
- **Kreative KI-Anwendungen:** Erfahrt, wie KI in Kunst, Musik und Schreiben eingesetzt wird. Probiert es selbst aus und erstellt eigene Kunstwerke oder Texte.
- **Verständnis von Daten:** Wie trainiert man eine KI? Warum sind Daten so wichtig? Lernt die besten Praktiken für Datenschutz und Datensicherheit.
- **Projektpräsentationen:** Zeigt eure Projekte und teilt eure Erkenntnisse mit der Gruppe.
- **Abschlussdiskussion:** Was haben wir gelernt und wie nutzen wir KI zukünftig? Gebt uns euer Feedback und helft, den Kurs zu verbessern.

Kursort: BHAK St. Johann i. Pg.

Kosten: keine

Dauer: 32 Stunden (geblockt zu vier bzw. fünf Stunden)

Wochentag: voraussichtlich Mittwochnachmittag

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Digitale Bildverarbeitung (T 26)

HTBLuVA Salzburg

11.-13. Schulstufe (ab der 3. Klasse Oberstufe)

Dr.techn. Bernhard Prommegger

bernhard.prommegger@htl-salzburg.ac.at

Der Kurs "Digitale Bildverarbeitung" bietet eine umfassende Einführung in die grundlegenden und fortgeschrittenen Techniken der digitalen Bildverarbeitung. Die Teilnehmer lernen, wie digitale Bilder verarbeitet, analysiert und interpretiert werden. Der Kurs deckt sowohl theoretische Konzepte als auch praktische Anwendungen ab und verwendet dabei verschiedene Software-Tools und Programmiersprachen.

WICHTIGER HINWEIS: Dieser Kurs beschäftigt sich nicht mit künstlerischer oder ästhetischer Bildbearbeitung wie sie z.B. mit Programmen wie Adobe Photoshop durchgeführt wird! Wir werden alle Verarbeitungsschritte selbst programmieren!

Am Ende des Kurses sollen die Teilnehmer in der Lage sein:

1. Die Grundlagen der Bildverarbeitung zu verstehen und anzuwenden.
2. Verschiedene Techniken zur Verbesserung und Segmentierung von Bildern zu implementieren.
3. Bildverarbeitungsalgorithmen zu entwickeln und zu optimieren.
4. Anwendungen der Bildverarbeitung in verschiedenen Bereichen wie Medizin, Industrie und Multimedia zu erkennen und zu nutzen.
5. Mit gängigen Software-Bibliotheken der Bildverarbeitung effizient zu arbeiten.

Voraussetzungen:

Kenntnisse in der Programmierung (OOP) und grundlegende mathematische Fähigkeiten werden vorausgesetzt. Vorherige Erfahrungen in der Bildverarbeitung sind nicht erforderlich.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.



Luft- und Raumfahrttechnik (T 27)

HTBLuVA Salzburg

10. – 12./ 13. Schulstufe

Mag. Fridolin Einböck

fridolin.einboeck@htl-salzburg.ac.at

Bereit für ein Abenteuer in die Lüfte und darüber hinaus? Im PLUS Kurs "Luft- und Raumfahrttechnik" erwartest dich eine Reise in die faszinierende Welt der Flugzeuge und Raumfahrzeuge. Dieser Kurs richtet sich an besonders begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler, die mehr über die Technik erfahren wollen, die das Fliegen und die Raumfahrt ermöglicht.

Im Wintersemester erarbeiten wir uns in halbtägigen Unterrichtsblöcken (am Nachmittag oder Abend) die theoretischen Grundlagen der Luft- und Raumfahrttechnik. Wir erkunden die physikalischen Prinzipien des Fliegens, die Aerodynamik, die Funktionsweise von Triebwerken und Raketen sowie die dahinterstehenden Technologien.

Höhepunkt: 4-tägige Exkursion nach Hamburg

Am Ende des Wintersemesters oder zu Beginn des Sommersemesters erwartest dich ein Highlight: eine viertägige Exkursion nach Hamburg! Dort wirst du hautnah erleben, wie moderne Flugzeuge gebaut und gewartet werden.

Programm der Exkursion:

- Besuch des Airbuswerks: Exklusiver Blick hinter die Kulissen der Flugzeugproduktion.
- Einblick in die Werkstätten von Lufthansa Technik: Erfahre, wie Flugzeuge gewartet und repariert werden.
- Option: Besuch der ESA-Produktionsstätte in Bremen: Besichtigung der Herstellung der Ariane-Raketen.
- Neben den Besichtigungen bleibt auch Zeit, Hamburg zu erkunden, z.B. das Miniatur Wunderland oder eine Hafenrundfahrt.

Kosten und Organisatorisches:

Exkursion Hamburg: ca. 400€ für Unterbringung und An-/Abreise.

Option Bremen: Zusätzliche Kosten bei Teilnahme.

Verpflegung: ca. 120€ für individuelle Verpflegung.

Mindestalter: 16 Jahre. Ein gültiges Reisedokument ist erforderlich.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.



Alles was Recht ist (Z 31)

BRG Zell am See, Zell am See

11.-12. Schulstufe

Claus Suppan

direktion@gymzell.at

Wie und woraus entsteht „Recht“ und „Rechtsbedürfnis“?

Welche Auswirkungen hat Recht auf deine persönlichen Lebensbereiche?

Ausgehend von einer Einführung in die Grundlagen unseres Rechtssystems werdet ihr eigenständig rechtspraktische Themenstellungen erforschen und bearbeiten und euer Wissen exemplarisch in verschiedenen Rechtsfeldern anwenden, wie zum Beispiel Recht im Alltag, Wirtschaftsrecht als Basis einer funktionierenden Wirtschaftsordnung, Individualrechte, Politik und Recht.

Bei Lehrausgängen könnt ihr praktische Rechtsfelder hautnah erkunden.

Themen wie Menschenrechte, Grundfreiheiten, der Sinn von Strafe, Präventionsmaßnahmen werfen rechtsphilosophische und rechtsethische Fragestellungen auf, die ihr gemeinsam diskutiert, bearbeitet und reflektiert.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Schach – Das königliche Spiel (Z 32)

Bundeshandelsakademie I, Salzburg
09. - 12./ 13. Schulstufe (Oberstufe)
Prof. Mag. Jean-Pierre Schosseler
jean-pierre.schosseler@bhak1.at

Schach begegnet uns an Orten, wo man es nicht erwartet. 2024 räumte der Kurzfilm „War is Over! Inspired by the Music of John and Yoko“ den Oscar für den besten animierten Kurzfilm ab. Inhalt: zwei Soldaten spielen Schach. Überreicht wurde die Trophäe von Anya Taylor-Joy, welche die Hauptrolle bei der erfolgreichen Kurzserie „Queens Gambit“ (Netflix) gespielt hatte.

Schach hat was!

Auch die „klassischen“ Vorzüge von Schach sind zahlreich: Das königliche Spiel ist fair: weder Alter noch Geschlecht spielen eine Rolle!

Schach fördert sowohl Kreativität als auch logisches Denken.

Neben vielen weiteren Argumenten ist wohl das Wichtigste: man hat Spaß am Spiel und trifft nette Leute.

Du willst Schach lernen oder deine Schachkenntnisse verbessern? Deine Schule bietet Schach nicht an, oder du kannst nicht zur angebotenen Zeit teilnehmen? Willkommen! In zwei Wochenstunden werden wir es zwar nicht auf Großmeisterniveau schaffen, aber wir werden sicher bald (!) die eine oder andere interessante Partie spielen.

In den ersten ein oder zwei Stunden werden wir kurz die Grundregeln kennen lernen (bzw. wiederholen) und versuchen uns in einfachen Übungen – die Fortgeschrittenen können sich während des „Regel- Crashkurses“ untereinander messen. Ab der dritten Stunde schnuppern wir jeweils zu Beginn kurz etwas „Theorie“, anschließend spielen wir Schach.

Bei der Landesmeisterschaft im Februar/ März wird es dann nicht nur spannend, sondern sicher auch emotionsgeladen! Spielen mit Schachuhr wird Dir nicht mehr schwerfallen – außerdem lernst du noch online-Plattformen zum Spielen, Analysieren und Kiebitzen kennen. Übrigens: Nach zwei Jahren Pluskurs schafften wir es ins Mittelfeld beim Oberstufen- Landesfinale!

Der Kurs findet an der BHAK / HAS I in Salzburg freitags in der 8. h statt – die genauen Uhrzeiten werden mit den TeilnehmerInnen vor Ort beim ersten Treffen ausgemacht.

WARNUNG: Schach kann süchtig machen.

Kosten: Für freiwillige Exkursionen (siehe Fotos) sind die Kosten selbst zu tragen.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.



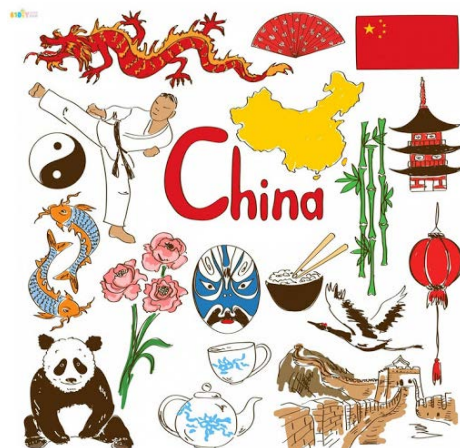
Schwimmendes Schachturnier (Attersee)



Alpen Adria Schachgala (Cap Wörth)

Chinesisch (Z 33)

BG Nonntal, Salzburg
6.-13. Schulstufe (Unter- und Oberstufe)
Mag. Rong-Rong Peng
rongrong.peng@plus.ac.at; 90206512@bildung.gv.at



Die Sprache erlernen - die Kultur entdecken - die Lebensweise verstehen (Anfänger/innenkurs)

Die Welt schaut nach China. Das riesige Land hat sich in den letzten Jahren zu einer selbstbewussten Wirtschaftsmacht entwickelt. Wissen Sie, dass China und die USA die wichtigsten wirtschaftlichen Kooperationspartner der EU sind? Beispielsweise der größte Teil des Wachstums im Automobilbereich geschieht auf dem chinesischen Markt. In den USA ist Mandarin-Chinesisch gerade dabei, die europäischen Sprachen als Hauptfremdsprache abzulösen.

Der chinesischen Sprache mächtig zu sein und die chinesische Kultur zu verstehen bereichert das eigene Leben und ist von großer internationaler Bedeutung.

Einer der größten Irrtümer, der sich bei den Ausländern jedoch hartnäckig hält, ist die Annahme, dass Chinesisch schwer zu erlernen sei. Stattdessen ist die gesprochene Sprache eine der einfachsten der Welt, denn sie kommt ohne Konjugationen, Deklinationen und Tempusformen aus. Z.B.:

Ich liebe dich: Wo ai ni.

Du liebst mich: Ni ai wo.

Gestern (Zuotian) habe ich dich geliebt: Zuotian wo ai ni.

Morgen (Mingtian) werde ich dich lieben: Mingtian wo ai ni.

(Yu-Chien Kuan, Petra Häring-Kuan)

*Der Kurs dient dazu, eine solide Basis für den Gebrauch der Sprache im alltäglichen Leben herzustellen und zum Weiterlernen zu ermuntern. Durch die Sprache als Brücke kommen die Schüler*innen auch mit der chinesischen Kultur (z.B. Kalligraphie, Kungfu), den Sitten und Gebräuchen Chinas, der chinesischen Mentalität und Gesellschaft in Berührung.*

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Spanisch vertiefend (Z 34)

MORG Grödig

9. - 12./13. Schulstufe (Oberstufe)

Mag. Werner Schlor

werner.schlor@bildung.gv.at

¿Te interesa el español? ¿Te gustaría practicarlo más? ¡Entonces ven e insíbete al curso!

Aquí tendrás la oportunidad de practicar mucho y hablar con gente de tu edad. Ya sea música, películas (¿Has escuchado por ejemplo del Festival de Cine Latinoamericano aquí en Salzburgo?), artículos o incluso novelas - tendremos la libertad de tratar los temas y medios que te interesen y al nivel que necesites. ¿O preferirías que alguno de estos días fuéramos a comer unos buenos tacos de verdad?

Tú maestro será un profesor austriaco que ha estudiado y trabajado en España y en México.

¿Estás interesado? Pues ¡entonces ven e insíbete!

El curso tendrá lugar cada semana en la tarde en el MORG Grödig.

Du interessierst dich für Spanisch? Du möchtest mehr praktisch üben? Dann komm und schreib dich in unseren Kurs ein!

Hier hast du die Möglichkeit, deine Sprachkenntnisse mit Gleichaltrigen zu trainieren. Sei es Musik, seien es Filme (Hast du zum Beispiel schon vom Festival des Lateinamerikanischen Films in Salzburg gehört?), Artikel oder sogar Bücher – wir haben die volle Freiheit, genau die Themen und Medien zu wählen, die dich interessieren. Oder sollten wir vielleicht einmal gemeinsam ein paar echte Tacos verspeisen?

Dein Lehrer wird dabei ein österreichischer Sprachlehrer sein, der unter anderem in Spanien und Mexiko studiert und gearbeitet hat.

Du bist interessiert? Dann komm und schreib dich ein!

Der Kurs wird 1x wöchentlich am Nachmittag im MORG Grödig stattfinden.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Latein sprechen (Z 35)

BG Zaunergasse, Salzburg
5.-7. Schulstufe (Unterstufe)
Mag. Robert Knapp, MSc.
knap@bgzaunergasse.at

Latein kann man in deiner Schule erst ab der 3. Klasse lernen, oder gar erst ab der Oberstufe? In diesem Kurs kannst du Latein frühzeitig erfahren, indem du direkt in die Sprache eintauchst. Anders als im üblichen schulischen Lateinunterricht stehen in unserem Kurs nicht Grammatik und Textverständnis, sondern die Kommunikation im Vordergrund. Wir wollen Latein als Sprache durch Sprechen erlernen!

Wir werden uns auf Latein über einfache Themen des Alltags unterhalten, wir werden kurze Texte hören, lesen und schreiben, Mini-Theaterstücke einüben und vieles mehr. Grammatik und Wortschatz werden wir dabei immer in dem Maß einführen, wie sie gerade in der Situation gebraucht werden. Kleine Hausübungen dienen der Festigung des Gelernten, damit wir in der nächsten Einheit darauf aufbauen können.

Der Kurs findet einmal pro Woche am BG Zaunergasse in Salzburg statt. Den genauen Termin vereinbaren wir beim ersten Treffen.

Voraussetzung: Sprachgefühl und Interesse an Sprachen.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Latein – Übersetzen für Fortgeschrittene (Z 36)

Missionsprivatgymnasium St. Rupert

Kreuzberg 1, 5500 Bischofshofen

9.–13. Schulstufe (ab. 4. Jahr Latein bzw. ab 2. Jahr Lektüreunterricht)

MMag. Johannes Florian Jell BSc.

johannesflorian.jell@bildung.gv.at

Dieser Kurs wird für all jene angeboten, die an einem intensiveren Latein-Übersetzen interessiert sind. Wir werden in diesem Kurs vor allem etwas anspruchsvollere lateinische Text übersetzen. Von den Autoren stehen Cicero, Livius, Tacitus, Sallust, Vergil, Ovid, Sueton und viele weitere im Fokus – hier kann insbesondere auf die Autoren-Wünsche von SchülerInnen eingegangen werden. Zum Jahreswechsel werden wir zudem das Skript für die Landesolympiade Latein und den dabei relevanten Autor verstärkt übersetzen.

Weiters werden wir auch auf grammatikalische Phänomene eingehen, die über den gewöhnlichen Lektüre-Unterricht hinausgehen. So werden wir zum Beispiel Supinum I und II, Accusativus Graecus, Besonderheiten beim Relativsatz, römischer Kalender etc. kennen lernen. Die Übersetzungen der lateinischen Texte finden sowohl in Partnerarbeit als auch im Plenum statt, dabei wollen wir in unserer Übersetzung gemeinsam eine sprachlich möglichst akkurate Abbildung des lateinischen Originals in der Zielsprache Deutsch finden. Ferner wird es Hintergrundinformationen zu den Texten, Autoren und deren Stil geben.

Der Kurs findet am Missionsprivatgymnasium in Bischofshofen statt. Für Kursteilnehmer außerhalb der Schule werde ich mich, aufgrund der schlechten Verbindung zur Schule am Nachmittag, um einen Shuttle vom Bahnhof Bischofshofen zur Schule bemühen. Die genauen Uhrzeiten werden mit den TeilnehmerInnen vor Ort beim ersten Treffen ausgemacht.

Voraussetzungen: Interessierte Schüler/innen sollten dafür zumindest schon ein Jahr den Lektüreunterricht genossen haben. Es spielt keine Rolle, ob die Kurz- (L4; 4 Jahre Latein) oder Langlateinform (L6; 6 Jahre Latein) besucht wird.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Bibelhebräisch (Z 37)

Privatgymnasium der Herz-Jesu-Missionare, Salzburg

9.-13. Schulstufe (Oberstufe)

1x wöchentlich am Nachmittag

Peter Bruckner, BEd MEd

peter.bruckner@herzjesugym.at



Die Sprache erlernen - alte Kulturen entdecken

בְּרֵאשִׁית („Im Anfang“) heißt es zu Beginn von Buch Genesis. In der Tat ist die Hebräische Bibel der Anfang einer Weltliteratur, die in vielleicht unvergleichlicher Weise die menschliche Geistesgeschichte beeinflusst hat. „Alle Achtung vor dem Alten Testament!“, schreibt Friedrich Nietzsche, „In ihm finde ich große Menschen, eine heroische Landschaft und etwas vom Allerseltensten auf Erden, die unvergleichliche Naivität des starken Herzens [...]“.

1) Spracherwerb:

Schülerinnen und Schüler erlernen zu Beginn das hebräische Alphabet und können hebräische Worte und Sätze lesen. Sie erhalten erste Kenntnisse über spezifische Besonderheiten hebräischer Konsonantengruppen und Vokalismen. Im Laufe des Schuljahres lernen wir in Grundzügen die besonderen Verbalformen des Hebräischen kennen und eignen uns einen kleinen Wortschatz an. Ziel soll es sein, den Schöpfungsmythos (Gen 1,1) mit Hilfestellungen am Ende des Kurses im Original zu bewältigen.

2) Kulturgeschichte:

Wir wollen die antiken Texte in diesem Kurs nicht als religiöse Schriften lesen, sondern als das faszinierende literarische Produkt altorientalischer Kulturen. Besonderer Fokus wird hier auf die Schöpfungsmythen des AT gelegt, die wir mit literaturwissenschaftlichen und linguistischen Methoden genau unter die Lupe nehmen werden und einen Streifzug durch deren tausendjährige Entwicklungsgeschichte wagen.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Philosophie (Z 38)

BG Zaunergasse
5.-13. Schulstufe
Dr. Andreas Freinschlag
frei@bgzaunergasse.at



In diesem Kurs wandeln wir auf den Spuren berühmter Philosophen und Philosophinnen und denken gemeinsam über starke Fragen des Lebens nach, auch über solche, die zuerst vielleicht komisch oder absurd klingen, sich aber als interessant und wichtig entpuppen, wenn man sie genauer betrachtet. Philosophie ist schließlich die Freude am genauen Nachdenken, die Liebe zur Weisheit.

Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin darf Themen und Fragen vorschlagen, über die wir dann diskutieren. (Den Kursleiter selbst interessiert zum Beispiel: Was ist das Böse, was ist das Gute? Was ist Wahrheit? Was ist ein Beweis? Und was wäre, wenn ...? Außerdem: Wann kann man jemandem vertrauen? Was kann man nicht bezweifeln? Wozu dient Technik? Und was ist ein Pläffoboing? – Und was bedeutet es, zu behaupten, Pläffoboings und Einhörner gäbe es nicht?)

Außerdem gibt es Einblicke in die Geschichte der Philosophie: Was haben sich Philosophen und Philosophinnen zu unseren Fragestellungen überlegt? (Wir lesen kleine Textpassagen, z.B. von Platon, Seneca, Descartes, Nietzsche und Hannah Arendt. Nebenbei bekommst du sprachliche Informationen, z.B. darüber, wie Sokrates' berühmter Ausspruch „Ich weiß, dass ich nichts weiß“ im altgriechischen Original lautet.)

Wer das Fach Philosophie bereits in der Schule hat oder hatte, kann hier sein Wissen vertiefen und einbringen.

Ältere Schüler/innen fungieren als „Buddies“ jüngerer Gruppenmitglieder, sodass alle profitieren.

Termine: wöchentlich eine Doppelstunde. – Beim ersten Termin besprechen wir, ob der Wochentag für die Gruppe gut ist oder ein anderer Wochentag besser wäre.

Voraussetzungen: Fantasie, Freude an Fragen, Freude am Diskutieren, Lesen und Nachdenken

Kosten: geringer Beitrag für Kursunterlagen, die zur Verfügung gestellt werden (Kopien)

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Lektüre neulateinischer Texte (Z 39)

BRG Salzburg Akademiestraße

Lektüreprase Latein (vierjähriges Latein: 11.+12. Schulstufe; sechsjähriges Latein: 9.-12. Schulstufe)

Clemens Posch, BEd

pos@brg.salzburg.at

In diesem Kurs kannst Du Dich voll und ganz auf neulateinische Texte und damit den Zeitraum um das 15. Jahrhundert einlassen. Texte aus dieser Epoche machen den weit überwiegenden Großteil der überlieferten Texte aus und greifen dabei immer wieder auf die antiken Vorbilder zurück. Deshalb wollen wir diese Texte nach gemeinsamer Übersetzung von Textabschnitten verschiedener Textgattungen und Autoren (Petrarca, Boccaccio, ...) auch lesen. Im Anschluss versuchen wir, auch den Konzepten hinter den Texten auf die Spur gehen und damit die Gedanken der Autoren nachzuvollziehen. Die Bezüge zur Antike wollen wir uns ansehen und herausarbeiten.

In unserem Kurs werden wir uns außerdem mit Paläographie beschäftigen, in der Hoffnung auch einen tatsächlich erhaltenen Originaltext eines Autors (Manuskript) lesen zu können.

Voraussetzungen:

Absolvierung der Elementarphase in Latein,

Interesse an der Geschichte und Geisteshaltung in der frühen Neuzeit,

Spaß an der (genauen) Arbeit mit lateinischen Originaltexten

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Erste-Hilfe Profi (Z 40)

Privatgymnasium St. Ursula Salzburg

8. – 13. Schulstufe

MMag. Christina Entfellner

entfellner.c@ursulinen-salzburg.at

Du hast bereits einen Erste-Hilfe-Grundkurs absolviert, möchtest dein Wissen zum Thema Erste-Hilfe vertiefen und jederzeit helfen können? Dann bist du in diesem Kurs genau richtig.

Du vertiefst dein Wissen, jedoch steht vor allem die praktische Anwendung der Ersten-Hilfe im Vordergrund.

Zum Abschluss unseres Kurses kannst du dein Wissen bei der Teilnahme am Erste-Hilfe-Landesbewerb des Jugendrotkreuzes auf die Probe stellen.

Bei den Praxisstationen werden sehr realistische Notfallsituationen dargestellt, bei welchen mehrere Verletzte bzw. Erkrankte gleichzeitig von einem Team zu versorgen sind.

Das theoretische Wissen wird zum Beispiel mit Legespielen oder Kreuzworträtsel im Team abgefragt.

Die besten Salzburger Teams dürfen das Bundesland Salzburg beim Erste-Hilfe-Bundesbewerb vertreten.

Voraussetzungen:

- 8. bis 13. Schulstufe
- Erste-Hilfe-Grundkurs (16h)

Termine: Der Kurs findet geblockt statt. Die Termine werden beim ersten Treffen vereinbart.

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Mental Training (Z 41)

Gymnasium und ART-ORG St. Ursula,
Salzburg
Aignerstraße 135, 5061 Salzburg
7.-12. Schulstufe
Mag. Marcia Elisabeth Sacha
sacha.m@ursulinen-salzburg.at



Bildquelle: Marcia Sacha

Hast du gewusst, dass du deinen Geist trainieren kannst? Dass du lernen kannst deine Gedanken, ja deine Persönlichkeit positiv zu verändern? Es ist möglich selbstbewusster zu sein, Prüfungen gelassener zu bewältigen, mehr Motivation zu finden, ein positives Selbstbild zu haben und so weiter! Welche Übungen du dazu machen kannst erfährst du in diesem PLUS-Kurs.

Egal ob du noch in die Unterstufe gehst, überlegst eine Lehre zu beginnen oder die Matura schon kurz bevorsteht – in diesem Kurs beschäftigen wir uns mit Inhalten die dein Leben nachhaltig positiv verändern können.

Der Pluskurs findet geblockt in St. Ursula statt. Die Termine werden gemeinsam vereinbart (ev. Freitag Nachmittag).

Bewerbung/Anmeldung: Online auf www.pluskurse.at bis 27.09.2024.

Kontakt Bildungsdirektion Salzburg

Mag. Kurt Eigenstiller
Bundeslandkoordinator für Pluskurse
Pädagogischer Fachstab/SQM
Bildungsdirektion für Salzburg
Mozartplatz 10
5020 Salzburg
kurt.eigenstiller@bildung-sbg.gv.at

 **Bildungsdirektion**
Salzburg



proTALENTE
Verein zur Förderung hochbegabter Schüler/innen in Salzburg

Raiffeisen
Salzburg

